Administrators Verkauf
von schätzbarem
Liegenden Vermögen.

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll am Montag und Dienstag, den 30sten und 31sten März, um 12 Uhr Mittags, am Hause von John Groß, in der Stadt Allentaun, folgendes schätzbare Vermögen, öffentlich verkauft werden, nämlich.

No. 1.—Eine Lotte Grund,

gelegen in der Hamilton Straße, dem Courthause gegenüber, in Allentaun, gränzend nördlich an besagte Hamilton Straße, östlich an eine Lotte letzthin des Andreas Krauß, südlich an eine 20 Fuß Alley, und westlich an eine Lotte letzthin des Henry Wilson, enthaltend in der Front 30 und in der Tiefe 185 Fuß. Darauf befindet sich ein vornehm gebautes

dreistöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

Främ Stall und sonstige Nebengebäude. Die herrliche Lage dieses Hauses mit dem schönen offenen Platze vor demselben, machen es zu einem angenehmen Wohnplatze.

No. 2.—Ein Wohnhaus und Lotte,

gelegen in der William Straße; gränzend nördlich an eine Lotte von Geo. Beisel, westlich an eine Alley, südlich an eine Lotte von Samuel Moyer, und östlich an die Williamstraße, enthaltend etwa 76 Fuß in der Front und 110 in der Tiefe. Darauf befindet sich

Ein gutes Främ-Wohnhaus und sonstige Nebengebäude.

Die Hydrant ist im Hofe angebracht. Diese Lotte ist Grundrent frei.

No. 3.—Eine gewisse Lotte Land,

gelegen in der Union Straße in der Stadt Allentaun; enthaltend in der Front an der besagten Union Straße 60 Fuß, und in der Tiefe westlich entlang der Lotte No. 208, 230 Fuß, am südlichen Ende an einer öffentlichen Alley 50 Fuß, und auf der östlichen Seite entlang der Lotte No. 804, 230 Fuß, bezeichnet im Plane der Stadt 803—mit dem Zugehör.

No. 4.—Ein gewisses Grundstück,

bestehend aus fünf aneinander stoßende Lotten von 30 Fuß in der Front und 180 in der Tiefe, jede, gelegen in Ost-Allentaun, zwischen der Hamilton und Middle Straße; gränzend westlich an eine Lotte letzthin des verstorbenen Sephan Wenner, nördlich an die Hamilton Straße, östlich an eine Lotte von Salomon Gangwere und südlich an die Middle Straße. Auf No. 1, befindet sich

Ein prächtiges zweistöckigtes backsteinernes Haus,

und auf No. 2 ist ein Brunnen mit niesechlendem vortrefflichen Wasser.

No. 5.—Die unvertheilte Hälfte einer Wohnung und Lotte Grund,

gelegen in der Stadt Allentaun, auf der nördlichen Seite der John Straße, unweit der Basin der Northampton Wasser Compagnie, begrenzt östlich durch eine Lotte letzthin von James Rothram, westlich durch eine Lotte von Richard Blay, nördlich durch eine öffentliche Alley und südliche an gedachte Johnstraße enthaltend in Front 28 und in der Tiefe 130 Fuß. Darauf befindet sich

Ein gutes 2-stöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

und sonstige Verbesserungen.

No. 6.—Ein schätzbares Stück Holzland,

gelegen ebenfalls in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Land von Jacob Geisinger, letzthin von Friedrich Beisel, William Moritz und andern; enthaltend 26 Acker und 150 Ruthen.

☞ Auch sollen einige Acker Getraidesaamen auf den Feldern zum Theil in Salzburg und zum Theil in Sud Wheithall gelegen, verkauft werden.

Wer das Eigenthum zu besehen wünscht beliebe sich vor dem Verkaufstage bei Wm. H. Blumer zu melden.

Es ist ein Theil des hinterlaßenen Vermögen des verstorbenen John Nonnemacher, letzthin von der Stadt Allentaun.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

W. H. Blumer, Agent für
Henry Nonnemacher, } Adm'ors.
John Nonnemacher, }
Durch die Court,
J. D. Lawall, Schr.

März 11. nq2m

Dr. William J. Romig.

Benachrichtiget hiemit seine Freunde und das geehrte Publikum überhaupt, daß er seine Wohnung von Biery's Wirthshause verlegt hat, u. das backsteinerne Haus von David Tombler, gleich unterhalb der Crane Furnäce, in dem Städtchen Craneville, bezogen hat, wo er wie immer bei Tag oder Nacht bereit sein wird, seine ärztliche Dienste zu leisten, allen denen die ihn darum ansprechen. Er benutzt auch diese Gelegenheit, seinen bisher zahlreichen Unterstützer seinen aufrichtigen Dank abzustatten, und schmeichelt sich daß er durch pünktliche u. gewissenhafte Verrichtung seiner Amtspflichten auch auf ihre (sowohl als des übrigen Publikums) fernere Gunst rechnen darf. Auch möchte es nicht unpaßlich sein bei dieser Gelegenheit zu melden, daß er zugleich mit der Homöapathie bekannt, und bereit ist, wo es verlangt wird, auf dieselbe Art zu behandeln.

Craneville, März 11 nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben daß die Unterzeichneten als Executoren des verstorb. Nicholaus Hensinger, letzthin von Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—und solche die noch Anforderungen haben, belieben dieselbe ebenfalls innerhalb besagter Zeit auch einzubringen, an

Jacob Hensinger, Heidelberg.
Daniel Peter, do.

März 11. *6m

An Verkäufer von Kaufmanns-Waaren.

Folgendes ist eine Namensliste der "Personen welche in dem Verkauf von Güter, Waaren, Kaufmanns-Güter, Bequemlichkeiten- oder Sachen von irgend einer Art," innerhalb Lecha Caunty begriffen sind, wie aus den Berichten der respektiven Constabler für die Stadt und der unterschiedlichen Taunschips, welche nach dem Gesetz im Februar Termin 1846 in der Amtsstube des Schreibers der Court eingebracht wurden, erhellet:

Namen der Personen, welche Waaren verkaufen.	Wohnort.	Mit oder ohne Getränk.	Jährl. Verk.	Classe	Taxe	Cents
Jesse Schäffer	Allentaun	Kein Get.	$3,000	14	7	00
George Wenner	do	Getränk.	5,000	13	15	00
Grim und Renninger	do	do	10,000	12	18	75
Selfridge und Wilson	do	do	10,000	12	18	75
Elias Mertz	do	Kein Get.	5,000	13	10	00
Uhler und Wagner	do	Getränk.	10,000	12	18	75
Edmund R. Neuhard	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
Peter Huber	do	Getränk.	5,000	13	15	00
Samuel Lightcap	do	do	10,000	12	18	75
Dillinger und Craig	do	do	5,000	13	15	00
Stephen Barber	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
Pretz, Säger und Co.	do	do	3,000	14	7	00
Pretz, Säger und Co.	do	Getränk.	20,000	10	30	00
Guth, Ruhe u. Young	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
D. und E. Keiper	do	do	3,000	14	7	00
Joseph Weiß	do	do	3,000	14	7	00
Henry Zimmerman	do	do	3,000	14	3	50
Charles S. Massey	do	do	3,000	14	7	00
John B. Moser	do	do	3,000	14	7	00
Blumer und Busch	do	do	3,000	14	7	00
George Stein	do	do	3,000	14	7	00
Andreas Klotz	do	Getränk.	3,000	14	10	50
Ludwig Schmidt	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
John Moll	do	do	3,000	14	7	00
Henry Reichard	do	do	3,000	14	7	00
George Keiper	do	do	3,000	14	3	50
P. Hoffman und Sohn	do	do	3,000	14	3	50
Joseph Weaver	do	do	3,000	14	3	50
Nathan Drescher	do	do	3,000	14	3	50
Salomon Gangwere	do	do	3,000	14	3	50
Ephraim Trorell	O. Macung.	Getränk.	5,000	13	15	00
William Kern	do	do	3,000	14	10	50
George Meitzler	do	do	5,000	13	15	00
Benneville Yodder	do	do	3,000	14	10	50
Schiffert und Yerk	N. Macung	do	5,000	13	15	00
Aaron Erdman	do	do	5,000	13	15	00
James Weiler	do	do	3,000	14	10	50
Jonas Faust	do	do	3,000	14	10	50
Weber und Ludwig	do	do	3,000	14	10	50
——— Schultz	do	do	3,000	14	10	50
Ludwig und Weaver	do	Kein Get.	3,000	14	3	50
Reuben Säger	N. Wheith.	Getränk.	3,000	14	10	50
Stephen Balliet jun.	do	do	3,000	14	10	50
William Peter	do	do	3,000	14	10	50
Steckel und Trorell	do	do	3,000	14	10	50
Joel und Peter Greß	do	do	3,000	14	10	50
Kuntz und Woodring	do	do	3,000	14	10	50
Howell M'Kee und Co.	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
Aaron Eisenhard	do	Getränk.	3,000	14	10	50
Salomon Boyer	do	do	3,000	14	10	50
Owen Kern	do	Getränk.	3,000	14	10	50
Tomas Schoener	S. Wheith.	do	3,000	14	10	50
Alexander Loder	do	do	3,000	14	10	50
Charles Hittle	do	do	3,000	14	10	50
Elijah Owen	do	do	3,000	14	10	50
Dorney und Smith	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
Dorney und Ludwig	do	do	3,000	14	3	50
Samuel Camp	Lynn	Getränk.	3,000	14	10	50
Jonas Haas	do	do	3,000	14	10	50
D. S. Getz und Co.	do	do	3,000	14	10	50
John Harmony	do	do	3,000	14	10	50
Levi Kistler	do	do	3,000	14	10	50
Daniel W. Kistler	do	do	3,000	14	10	50
James Fuller	Hanover.	do	3,000	14	10	50
James Lackey	do	do	5,000	13	15	00
Nathan Fegeley	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
Samuel Sayler	do	Getränk.	3,000	14	10	50
Charles Ritter	do	do	3,000	14	10	50
Keck und Säger	do	do	5,000	13	15	00
Henry Sellers	do	do	3,000	14	10	50
Henry Guetter	do	Kein Get.	3,000	14	3	50
Preston Brock	do	do	3,000	14	3	50
Lewis Doster	do	do	3,000	14	3	50
Joseph Wittman	Saucona	Getränk.	3,000	14	10	50
Bitting, Bachman u. Co	do	do	3,000	14	10	50
Charles Wittman	do	do	3,000	14	10	50
Henry Knauß u. Sohn	do	do	3,000	14	10	50
Krauß und Gerhard	do	do	3,000	14	10	50
Joseph Frei	do	do	3,000	14	10	50
——— Ochs und Co.	do	do	3,000	14	10	50
Jacob Correll	do	do	3,000	14	10	50
John Berger	do	Kein Get.	3,000	14	3	50
Durs Rudy	Heidelberg	Getränk.	3,000	14	10	50
Säger und Miller	do	do	3,000	14	10	50
David u. Chas. Peter	do	do	3,000	14	10	50
Stephen Balliet u. Co.	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
Nathan German	do	Getränk.	3,000	14	10	50
Levi Knerr	Lowhill	do	3,000	14	10	50
Benjamin Weida	do	do	3,000	14	10	50
Lentz und Hunsicker	do	do	3,000	14	10	50
Jacob Zimmerman	do	do	3,000	14	10	50
Stähler und Scheimer	O. Milford	do	3,000	14	10	50
C. W. Wieand	do	do	3,000	14	10	50
Henry Dillinger	do	do	3,000	14	10	50
Gehman und Meyer	do	do	3,000	14	10	50
Willoughby Gabel	do	Kein Get.	3,000	14	7	00
John Jarret	Salzburg	Getränk.	3,000	14	10	50
Reuben Faust	do	do	3,000	14	10	50
Jesse Klein	do	do	3,000	14	10	50
Adam Klein und Sohn	do	do	3,000	14	10	50
Joshua Seiberling	Weißenburg	do	3,000	14	10	50
Jacob S. Helfrich	do	do	3,000	14	10	50
Thomas Craig	North. Twp	Kein Get.	3,000	14	3	50

Lecha Caunty ss.

Ich John D. Lawall, Schreiber der Court der vierteljährigen Sitzungen, in und für Lecha Caunty, bescheinige hierdurch, daß das Obige und Vorhergehende, eine richtige Abschrift der Classifizirung ist, wie dieselbe in meiner Amtsstube hinterlegt oder aufbewahrt ist.

Aus den Urkunden.—Bezeugts
John D. Lawall, Schreiber

Die vorhergehende Classifizirung der Namen von Personen, welche in dem Verkauf von Güter, &c. beschäftigt sind wurde zufolge dem Gesetze vom 20sten Januar, 1842, ausgeführt; und beordert, daß zwischen den Stunden von 10 und 4 Nachmittags am Montag den 6ten April, nächstens, die Zeit bestimmt ist, für alle Personen welche sich durch besagte Classifizirung benachtheiligt fühlen, vor den Unterzeichneten, in der Commißioners Amtsstube von Lecha Caunty zu erscheinen, wenn sie es für nöthig erachten, und den Belauf ihrer jährlichen Verkaufe, während dem letzten Jahr vorzeigen können, widrigenfalls die ersagte Classifizirung als gültig betrachtet wird.

Jacob Dillinger, } Gehülfsrichter.
Peter Haas, }

Peter Romich, }
Charles Foster, } Commißioners von Lecha Caunty.
Samuel Camp, }

Anmerkung.—die Constabler der unterschiedlichen Taunschips und Stadt, innerhalb Lecha Caunty, werden besonders ersucht, die Namen aller Personen, welche in obigem Geschäft begriffen und nicht in obiger Liste mit eingeschlossen sind, an die Gehülfsrichter und Commissioners von Lecha Caunty zu berichten, am dritten Montag im April nächstens. Gleichfalls die Namen aller Personen in besagter Liste, welche seit der Classifizirung ihre Geschäfte eingestellt haben; und gleichfalls alle Wechsel in den Namen der Firma's, wenn einige vorgefallen, zu berichten, damit ersagte Liste so vollständig als möglich gemacht werden kann.

Allentaun, März 14, 1846 nq3m

Waisengerichts Verkauf.

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll am Mittwoch den 25sten März, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von John Groß, in Allentaun, öffentlich verkauft werden:

No. 1.—Ein gewisses Stück Land,

gelegen in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Land von John Wagner, Adam Klein und andern, enthaltend 8 Acker und 33 Ruthen.—Darauf befindet sich

ein zweistöckigtes steinernes Wohnhaus,

Främ-Scheuer, Stall u. s. w.

No. 2.—Zwei Striche Holzland,

gelegen auf dem Lechaer Berg, gränzend an Land von Jacob Keck, Salomon Keck, John A. Klein und andere, enthaltend 19 Acker und 96 Ruthen, mehr oder weniger.

No. 3.—Verschiedene Striche Holzland,

gelegen in Salzburg Taunschip, gränzend an Land letzthin von Mathew Greiling, Henry Wolf, letzthin des verstorbenen Joseph Yost, D. Siegfried und andere, enthaltend 64 Acker und 88 Ruthen. Ungefähr 23 Acker davon sind klar und in einem guten Kulturzustande. Darauf befinden sich ein einstöckigtes Haus, große Scheuer, und andere Nebengebäude.

No. 4.—Ein Strich Holzland,

gelegen auf dem Lechaer Berg, gränzend an Land von Thomas Reichard, Andreas Klotz und andere, enthaltend 12 Acker und 15 Ruthen, mehr oder weniger.

No. 5.—Ein anderer Strich Holzland,

gelegen auf dem Lechaer Berg, gränzend an Land von Francis Hartman, Henry Härtzel und andere, enthaltend 12 Acker und 127 Ruthen, mehr oder weniger.

Es ist das hinterlassene Vermögen des verstorbenen Mathew Selfridge, letzthin von der Stadt Allentaun.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Wm. W. Selfridge, Adm'or.
Durch die Court,
J. D. Lawall, Schr.

März 11. nq2m

Drucker-Arbeit.

Alle Arten Drucker-Arbeit wird in dieser Druckereiz zu den allerniedrigsten Preisen, und auf die kürzeste Anzeige verrichtet.

Schätzbares Eigenthum
Durch Privat Handel zu verkaufen.

Unterzeichneter bietet hierdurch durch privat Handel, folgendes schätzbare Vermögen, zum Verkauf an:

No. 1. — Eine gewisse Lottte Grund,

gelegen auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße in der Stadt Allentaun; gränzend östlich an eine Lotte von Grim und Edelman, nördlich an eine öffentliche Alley; westlich an No. 2, und südlich an die Hamilton Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 42, und in der Tiefe 230 Fuß.—Darauf ist errichtet

Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

so gut als neu, eine gute Främ Scheuer, Hydrant, u. s. w.

No. 2.—Eine andere Lotte Grund,

gelegen ebenfalls auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße, der Stadt Allentaun; gränzend östlich an No. 1, nördlich an eine öffentliche Alley, westlich an eine Lotte des James Seagreaves und südlich an die Hamilton Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 22, und in der Tiefe 230 Fuß. Darauf ist errichtet

Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

welches erst vor zwei Jahren erbaut wurde, und folglich so zu sagen beinahe ganz neu ist.

Obiges Eigenthum ist schön gelegen und wohl die Aufmerksamkeit von Kaufslustigen werth, zumal da noch die Bedingungen leicht gemacht werden sollen. Das Nähere erfährt man bei dem Eigenthümer.

Jonas Kuntz.

Februar 25. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor der Hinterlassenschaft des verstorbenen Peter Kuhns, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden ist. — Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—und alle diejenigen welche noch rechtmäßige Forderungen haben, werden gleichfalls ersucht ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit einzubringen, an

John Smith, Heidelberg.

März 4. nq6m

Große
Kutschen-Manufaktur.
William Frei,

Ergreift diese Gelegenheit seinen Freunden und einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er das Kutschenmacher Geschäft noch immer betreibt, und zwar ausgedehnter als je zuvor, an dem alten Stande in der John Straße unterhalb dem Union Hotel, allwo er gesonnen ist immer zum Verkauf auf Hand zu halten, ein großes Assortement von

York-Wagen, Rockaways, Carryalls, Boruisches, Dearborn, Buggies, Sulkies, Schlitten, von der vorzüglichsten Sorte, u. s. w.

Da er immer von den erfahrensten und geschicktesten Arbeitern hält und selbst mit dem Geschäfte genau bekannt ist, indem er schon an 20 Jahre darauf gearbeitet hat, so fühlt er überzeugt, daß er im Stande ist, das Publikum nach Wunsch zu befriedigen in allen in sein Fach einschlagende Arbeiten. Alle seine Arbeiten werden aus den besten Materialien verfertigt, und er wird gut stehen für alle bei ihm gemachte Artikel.

Ausbesserungen an Fahrzeugen und überhaupt jede Art von Flickarbeit wird er auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen besorgen.

Er ladet das Publikum ein bei ihm anzurufen und seine Waare in Augenschein zu nehmen, ehe sie sonstwo kaufen—das Besehen kostet nichts.

Dankbar für bisher genossene zahlreiche Unterstützung, hofft er durch strenge Aufmerksamkeit seiner Geschäften, pünktliche Bedienung und billige Preise eine Fortdauer der öffentlichen Gunst zu erhalten, für welches er sich immer würdig zu machen suchen wird.

Allentaun, Feb. 25. nq3M

Schuldeinforderung.

Alle Diejenigen, welche noch in den Stohrbüchern des Unterschriebenen, letzthin in Ober Macungie Taunschip, schuldig sind, werden hiermit gebeten zwischen nun und dem 1sten April an dem Stohr anzurufen und Richtigkeit zu machen, indem er bis dahin aus der Gegend ziehen wird.

William Kern.

März 11. *3m

Auditors Anzeige.
In der Court von Common Pleas von Lecha Caunty.

In der Sache des Berichts der Auditoren von der Rechnung von James N. Hunter u. Josua Miller, Aßignees von John B. N. Hunter und Paul Miller, Gesellschafter, unter der Firma von Hunter und Miller handelnd, unter einer freiwilligen Ueberschreibung

Und nun, Februar 11 1846, wurde der Bericht der Auditoren auf Seiten gesetzt, und die Rechnung J. W. Hornbeck, Christian Pretz u. und W. H. Blumer, als Auditoren übergeben, zu auditen, überzusetteln und Vertheilung dem Gesetz gemäß zu machen.

Aus den Urkunden
Bezeugts,
Nathan Miller, Proth.

Die obenbenamten Auditoren werden sich ihrer Ernennung gemäß auf Donnerstags den 26sten März um 10 Uhr Vormittags, am Hause von William Craig in Allentaun versammeln, allwo sich alle interessirten Personen einfinden können, wenn sie es für gut befinden.

Auditors Anzeige.
In dem Waisengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von Nathan Miller, Administrator der verstorbenen Eva Miller, letzthin von Hanover Taunschip.

Und nun, Februar 3, 1846, auf Vorschlag des P. Wyckoff, Esq. ernannte die Court A. L. Ruhe, Ludwig Schmidt und Jacob Hart, zu Auditoren, um besagte Rechnung zu auditen, überzusetteln und Vertheilung zu machen, und dem nächsten Waisengericht Bericht davon zu erstatten.

Aus den Urkunden.
S. L. Bezeugts,
J. D. Lawall, Schr.

Die obenbenamten Auditoren werden sich ihrer Ernennung gemäß versammeln, am Freitag den 20sten März, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von Jacob Hagenbuch, in Allentaun, allwo sich alle interessirte Personen einfinden können, wenn sie es für nöthig befinden.

Februar 18. nq3m

Auditors Nachricht.
In dem Waisengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von Salomon Ruder und William Ruder, Executoren des verstorbenen John Ruder, letzthin von Ober-Macungie Taunschip, Lecha Caunty.

Und nun, Februar 2, 1846, auf Vorschlag des Peter Wyckoff, Esq ernannte die Court George Rhoads, Daniel Fried und Jacob Hartzell, als Auditoren, um besagte Rechnung zu auditen, überzusetteln, Vertheilung dem Gesetz gemäß zu machen, und dem nächsten festgesetzten Waisengericht Bericht zu erstatten.

Aus den Urkunden,
S. L. Bezeugts,
J. D. Lawall, Schr.

Die obenbenamten Auditoren werden sich zum Endzweck ihrer Bestimmung auf Samstags den 11ten April, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von George Haberacker, in der Stadt Allentaun versammeln, allwo sich alle Interessirte einfinden können, wenn sie es für schicklich befinden.

Februar 18. nq3m

Auditors - Anzeige.
In der Court von Common Pleas von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Horatio Trexler und Friedrich Sigmund, Assignies von John B. N. Hunter und Paul Miller, letzthin Gesellschafter unter der Firma von Hunter und Miller.

Und nun, Feb. 3, 1846, auf Vorschlag von P. Wyckoff, Esq., ernannte die Court J. W. Hornbeck, Chr. Pretz und Wm. H. Blumer als Auditors, um obige Rechnung zu übersehen, überzusetteln, eine Vertheilung zu machen und der nächsten Court zu berichten.

Aus den Urkunden.
S. L. Bezeugts,
Nathan Miller, Proth.

Obenbenamte Auditors versammeln sich zum Endzweck ihrer Bestimmung, am Dienstag den 26sten März, um 10 Uhr Vormittags am Hause von William Craig in Allentaun, woselbst sich alle interessirte Personen einfinden können.

Februar 25. nq3m

Neuer Tabak-Stohr

In Allentaun.

Nelson Weiser,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum im Allgemeinen die Anzeige zu machen, daß er das Tabakspinner-Geschäft noch immer betreibt, an dem alten Stande in der Allen Straße, eine Thüre oberhalb dem Union Hotel; wo er jetzt zum Verkauf hat und beständig zu halten gedenkt ein gutes Assortement

Cigarren von allen Sorten, so wie Spanische, Halbspanische, Gemeine, &c. Kautabak aller Sorten, Rauch-Tabak, Schnupf-Tabak und überhaupt alle Sorten vom vordersten herunter,

welches er gesonnen ist an sehr herabgesetzten Preißen zu verkaufen. — Da er immer eine Anzahl Arbeiter beschäftigt hat, so ist er vorbereitet alle Befehlen aufs pünktlichste zu bedienen.

Das Publikum ist ehrerbietigst eingeladen seinen Stock zu besehen, da er überzeugt fühlt, daß er alle vollkommen befriedigen kann.

Er ist dankbar für bisher genossene Kundschaft, und hofft durch pünktliche und billige Bedienung sich eine Fortdauer würdig zu machen.

Nelson Weiser.

März 11. nqdv

Winters Pferde-Arzt,

ist allhier wohlfeil zu verkaufen.